



Gottesdienste

Unsere Gottesdienste werden ins Internet und den Felsenhof übertragen www.ref-hinwil.ch/youtube, Playlists

Gottesdienst-Anmeldung über Webseite oder Sekretariat.

Im Chilekafi sind nur Personen mit Zertifikat zugelassen.

Sonntag, 31. Oktober, 10 Uhr

Cevi-Gottesdienst mit Band, Livestream in der Kirche mit Zertifikat im Felsenhof ohne Zertifikat
Fahrdienst, Chinderhüeti
Essen draussen für alle
Karin Baumgartner und Team

Reformations-Sonntag, 7. November

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Zertifikat, Livestream mit Chilekafi
Fahrdienst, Chinderhüeti

11.00 Uhr Gottesdienst ohne Abendmahl ohne Zertifikat mit Anmeldung
Fahrdienst, Chinderhüeti

Oliver Madörin

Sonntag, 14. November

09.30 Uhr Gottesdienst ohne Zertifikat mit Anmeldung, Livestream mit Chilekafi
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile

11.15 Uhr Geschlossener Gottesdienst mit Tauffamilie
Drittclass-Uni-Kinder

Karin Baumgartner und Team

Ewigkeits-Sonntag, 21. November

09.30 Uhr Gottesdienst mit Zertifikat mit Chilekafi, Livestream
Fahrdienst, Chinderhüeti

11.00 Uhr Gottesdienst ohne Zertifikat mit Anmeldung
Fahrdienst, Chinderhüeti

Das Pfarrteam

Dienstag, 30. November, 19 Uhr

Vesper-Gottesdienst mit Abendmahl
Oliver Madörin

Hinweis:

Der Montag ist für unser Team der freie Tag. Danke!

Was hängt denn da im Baum?

Es ist Herbst, die Bäume verlieren ihre Blätter, bald ist alles wieder grau, feucht und kalt. Wir bleiben lieber in unseren Häusern und Wohnungen. Der Alltag deckt uns ein, wie der dicke Nebel, der die Sonnenstrahlen von uns abhält.



So war es auch in einem kleinen Dorf. Die Stimmung war gedrückt, und jedem Bewohner schien es, als leide er am meisten unter der Situation. Schliesslich befragten die Dorfältesten einen Einsiedler in einer nahegelegenen Klause, wie sie aus der allgemeinen Niedergeschlagenheit herauskommen könnten. Der Weise antwortete: «Wenn denn jeder meint, das Schicksal habe ihm die schwerste Last auferlegt, dann soll jeder seine Sorgen und Nöte zu einem Paket schnüren und es an die alte Linde in der Mitte des Dorfes hängen. Er darf sich dafür das Päckchen eines anderen nehmen.»

Wie toll wäre das, wenn wir alles, was uns belastet, was schwierig ist, was uns Sorgen macht, was gerade stresst, einfach in einen Karton packen könnten, ein farbiges Papier drum herum, ein dickes Band, das das Paket zusammenhält und weg damit, einfach in einen Baum hängen. Für jemand anderen ist unser Bündeli vielleicht leichter zu tragen. Die anderen meinen, dass sie es viel schwerer haben als wir, sollen sie mal schauen, ob es wirklich so ist.

Die Bewohner des Dorfes liessen sich auf den Rat des Weisen ein. Jeder hingte seine Sorgen an den Baum und nahm sich ein anderes Päckchen. Doch wie überrascht waren alle, als sie die fremden Pakete zu Hause öffneten und feststellten, dass die Sorgen darin so viel grösser waren als die eigenen! Und so eilte jeder leise zu dem Baum zurück, hingte das fremde Päckchen an einen Ast, suchte sich sein eigenes und ging zufrieden nach Hause.

Unsere Sorgen erscheinen uns in Anbetracht der anderen plötzlich nichtig und klein und sind viel leichter zu tragen. Doch vielleicht steckt auch etwas anderes dahinter. Bevor wir unser Päckli in den Baum hängen können, müssen wir zuerst alles in einen Karton packen, uns davon lösen, Distanz schaffen und wenn wir es dann aufhängen wollen, dann müssen wir die eigenen vier Wände verlassen, auf die Strasse gehen und so können wir anderen Menschen begegnen, ein paar Worte wechseln. Beim Baum bemerken wir: Ich bin nicht allein, auch andere haben ihr Bündeli zu tragen. Und dann nehmen wir die Last eines anderen auf uns und auf einmal sehen wir unsere Last in Relation zu den anderen und unsere eigenen Sorgen erscheinen auf einmal leichter und ertragbarer. Also, packen wir unsere Sorgen und hängen sie in den Baum und tragen die Last eines anderen!

Karin Baumgartner

Kirchl. Handlungen

Bestattungen

28. Sept. Vreni Pfenninger, Hinwil

15. Okt. Gertrud Osterwalder, Hinwil

Cevi-Gottesdienst

Sonntag, 31. Oktober, 10 Uhr, mit Zertifikat

Wie kommt ein Kamel durch ein Nadelöhr? Das geht doch gar nicht. Was meint Jesus damit, wenn er sagt: «Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt»? Was Jesus uns damit sagen wollte und was uns heute davon abhält, Gott nah zu sein, dem wollen wir im Cevi-Gottesdienst nachgehen. Gemeinsam singen mit der Band und mit dem Cevi, über Gott nachdenken und im Gebet Gott danken und bitten, dazu sind alle am Sonntag, 31. Oktober um 10 Uhr in der Kirche mit Zertifikat und im Felsenhof ohne Zertifikat (mit Maskenpflicht und Erfassung der Kontaktdaten) eingeladen. Das gemeinsame Mittagessen findet im Anschluss an den Gottesdienst draussen ohne Zertifikat statt. Wir freuen uns, wenn alle Generationen miteinander feiern!

*Pfarrerin Karin Baumgartner
Sozialdiakon Luca Gehrig, Band + Cevi Hinwil*

Aus der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat **Samuel Inauen** als Sigrist und Mitarbeiter Hausdienst und Liegenschaften zu einem Pensum von 80% per 1. Oktober eingestellt. Sie wünscht ihm für die Erfüllung seiner Arbeiten viel Freude und Gottes Segen. Weiter hat sie:

- den Stellenplan 2022 genehmigt
- die Arbeitspensen der Katechetinnen für das Schuljahr 2021/22 angepasst und genehmigt
- die Freigabe für das Projektpflichtenheft zum Umbau des Kirchgemeindehauses Felsenhof erteilt
- die Sitzungstermine der Kirchenpflege und die Daten der Kirchgemeindeversammlungen für das Jahr 2022 festgelegt. Es sind dies der 13. Juni und der 5. Dezember 2022.
- das **Budget 2022 der reformierten Kirchgemeinde Hinwil** genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung:

Gesamtaufwand	CHF 2'194'660.00
Gesamtertrag	CHF 2'101'500.00
Aufwandüberschuss	CHF 93'160.00

Für das Jahr 2022 werden keine Investitionen geplant.

Kaarina Müller / Josua Raster

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

**Sonntag, 21. November 9.30 Uhr mit Zertifikat, anschliessend Kirchenkaffee
11.00 Uhr ohne Zertifikat, mit Anmeldung**

Den letzten Sonntag im Kirchenjahr, den Ewigkeitssonntag, gestalten wir traditionell im Gedenken an die Verstorbenen. Als Gottesdienstgemeinde nehmen wir Anteil am Abschiedsschmerz, der vielen Menschen auch in diesem Jahr auferlegt worden ist. Der Gottesdienst soll Gelegenheit geben zur Erinnerung, zum Loslassen, zur Besinnung, er kann im Blick auf Jesus Christus aber auch Trost und Hoffnung bieten. Aller Verstorbenen werden wir dann noch einmal namentlich gedenken und zu ihnen Erinnerung Kerzen entzünden.

Karin Baumgartner, Oliver Madörin, Matthias Walder



Gottesdienst zum Reformationstag

**Sonntag, 7. November 09.30 Uhr mit Zertifikat, Abendmahl, anschliessend Kirchenkaffee
11.00 Uhr ohne Zertifikat, mit Anmeldung, Taufe von Luana Holdener**

«Reformation» bezeichnet eine Erneuerungsbewegung des frühen 16. Jahrhunderts. Er umfasst nicht nur die Entwicklungen, die Martin Luther in Wittenberg ansties, sondern auch die Veränderungen, die in der Schweiz beispielsweise Huldrych Zwingli und Johannes Calvin auslösten. Zwar wird der Beginn der Reformation oft auf den Tag des Thesenanschlags zu Wittenberg festgesetzt, allerdings reichen Ursachen und Vorläufer wesentlich weiter zurück. So verschärften die zunehmende Verweltlichung und der oft wenig vorbildhafte Lebenswandel der Geistlichen sowie die Tatsache, dass kirchliche Ämter und Würden gegen Bezahlung verliehen wurden, den Unmut in der Bevölkerung. Letztlich gab der Ablasshandel den Anstoss zur Reformation.

Oliver Madörin, Pfarrer

Auf Wiedersehen Elsbeth Bosshard



Liebe Elsbeth

Vor fast 30 Jahren hast du zusammen mit deinem Ehemann Hansueli als Sigristin und Hauswartin dein Wirken bei uns begonnen. Die Kirchgemeinde freute sich über ein Sigristenehepaar, das vieles still und unsichtbar, im Resultat aber effektiv und wahrnehmbar gestaltet hat. In vielen Aufgabenbereichen hast du sehr segensreich gewirkt und deinen Dienst für unsere Kirchgemeinde getan. Du hast Gäste und Gemeindeglieder willkommen geheissen, dich darum bemüht, dass sich Jung und Alt wohl fühlten. Dein umweltbewusster Umgang mit den Liegenschaften, deine Haltung in ökologischen Fragen und wie du mit fester Überzeugung nachhaltiges Handeln und Tun lebst, sollen uns weiterhin verpflichten. Deine Begeisterung an der historischen Kirchenanlage freute insbesondere auch Josua Raster, Ressortvorsteher Liegenschaften. Und dein Engagement beschränkte sich nicht nur auf die Gottesdienste: Jüngst, bei der überraschenden Regenmenge, hast du dich höchst effizient als Troubleshooterin bewiesen. Wir wissen, dass du grosse Freude an den Kirchenglocken hast, und gerne hätten wir an Erntedank das volle Geläute zu deinen Ehren erklingen lassen. Ausgerechnet in dieser Zeit ist aber ein Klöppel gebrochen und noch nicht repariert. Daher holen wir dies nach, sobald die Instandstellung vollzogen ist. Aber mit den Blumen, dem Geschenk und dem Apéro, an dem wir persönlich mit dir anstossen konnten, sei dir unser Dank ausgedrückt: Für deinen grossen Einsatz als Sachbearbeiterin Liegenschaften. Für deine Arbeit als Sigristin in unserer Kirchgemeinde. Für deinen Dienst, durch den, so sind wir überzeugt, etwas von Gottes Gnade und Güte an den Menschen sichtbar und spürbar geworden ist. Die Segensworte von Pfarrer Matthias Walder aus Jesaja 58,11 an dich sollen dich begleiten: Du sollst sein wie ein bewässerter Garten, eine Wasserquelle, der es nie an Wasser fehlt. Noch manch Schönes soll wachsen und reifen dürfen in deinem Leben.

Sandra Aeschbacher, Ressortvorsteherin Personelles

Mein halbes Leben habe ich mit der reformierten Kirche als Arbeitgeberin verbracht. Viele schöne und auch traurige Momente habe ich erlebt, es wurde geheiratet, getauft, Gottesdienste gefeiert, musiziert und auch Abschied genommen von lieben Menschen.

Nun werde ich die reformierte Kirche als Mitarbeiterin verlassen; ein interessanter, abwechslungsreicher Lebensabschnitt geht zu Ende.

Elsbeth Bosshard, Sachbearbeiterin Liegenschaften

Auf Wiedersehen Daniel Zolliker



Lieber Dani

Ab 1. Oktober 2021 wirst du dich neuen Herausforderungen stellen. An dieser Stelle möchten wir dir herzlich danken für deine Einsätze im Sigristen- und Hausdienst und deine wertvollen beruflichen Kenntnisse im technischen Bereich, die du in unserer Kirchgemeinde eingebracht hast. Neben deiner Tätigkeit bei uns besuchtest du eine Weiterbildung, wo du deine Fähigkeiten entwickeln und neue Erkenntnisse als Projektmanager gewinnen konntest. Wir danken dir für deine engagierte Mitarbeit und wünschen dir für deine berufliche Zukunft weiterhin viel Erfolg, alles Gute und Gottes Segen. Beim Fischen wünschen wir dir «Petri Heil»!

Sandra Aeschbacher, Ressortvorsteherin Personelles

Herzlich willkommen, Samuel Inauen



Nahtlos konnte der Übergang des Sigristen- und Hausdienstes von Daniel Zolliker und Elsbeth Bosshard zu ihrem Nachfolger Samuel Inauen erfolgen, den wir Ihnen hier kurz vorstellen. Zum 1. Oktober 2021 konnte mit Herrn Samuel Inauen, 46, ein neuer Sigrist und Mitarbeiter Hausdienst mbA als Nachfolger von Daniel Zolliker und Elsbeth Bosshard gefunden werden. Samuel Inauen ist mit einem Beschäftigungsumfang von 80% eingestellt worden. Er war bei der Kirchgemeinde Zürich im Kirchenkreis sechs bis Ende August 2020 beschäftigt und weist über 11 Jahre fundiertes Fach- und Berufswissen als Sigrist, Hauswart und Mitarbeiter Hausdienst auf.

«Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen, auf Sie als Kirchgemeindeglieder und auf alle Menschen, die in unseren Räumlichkeiten ihren Begabungen und Interessen nachgehen», sagt Samuel Inauen auch in seinem Porträt. Diese Freude und seine Energie ist ihm anzumerken. Wir sind sehr froh, dass in diesen Zeiten die Nachbesetzung der Stelle so problemlos geklappt hat.

Wir heissen Samuel Inauen herzlich willkommen und wünschen ihm für seine Arbeit viele guten Erfahrungen und Erlebnisse, Freude und gutes Gelingen, sowie Gottes Segen.

*Im Namen der Kirchenpflege, des Pfarrteams und der ganzen Mitarbeiterschaft,
Sandra Aeschbacher, Ressortvorsteherin Personelles*

Grüezi miteinander

Mein Name ist Samuel Inauen. Aufgewachsen bin ich in Zürich. Ich fühle mich mit dieser Stadt verbunden. Ich bin 46 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Bubikon. Meine Familie besteht aus meiner Frau, die sich als Lehrerin in der Berufsintegration engagiert, meinem Sohn, der die Ausbildung als Polymechaniker absolviert, meiner mittleren Tochter, die die Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit macht und unserer jüngsten Tochter, die die erste Sekundarklasse besucht.

Im vergangenen Jahr konnte ich wertvolle, berufliche Erfahrung in der Selbständigkeit sammeln. Nun freue ich mich auf die Aufgabe als Sigrist in der Kirchgemeinde Hinwil und darauf, mich mit meinem Wissen und meinen Erfahrungen einbringen zu können.

In meiner Tätigkeit als Sigrist bin ich gewohnt, für den Unterhalt der kirchlichen Liegenschaft zu sorgen sowie die Verantwortung für das einwandfreie Funktionieren technischer Anlagen zu übernehmen. Reibungslose Abläufe während Gottesdiensten und Veranstaltungen sind mir ein grosses Anliegen.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen, auf Sie als Kirchgemeindeglieder und auf alle Menschen, die in unseren Räumlichkeiten ihren Begabungen und Interessen nachgehen.

Samuel Inauen, Sigrist/Hausdienstmitarbeiter mbA

Bestellung von «täglich mit Gott» und Losungen 2022

Der evangelische Kalender «täglich mit Gott» und die Losungen geben Ihnen täglich ein gutes Wort mit. Das Sekretariat hat eine kleine Anzahl Abreisskalender und Buchausgaben sowie Losungen bestellt. **Bis 21. November liegt eine Bestellliste in der Kirche auf**, auf der Sie sich eintragen können. Ihre Bestellung können Sie ab dem 30. November im Sekretariat abholen.

Sybille Wähli, Sekretariat

Gschichte-Höck

**Mittwoch, 10. November, 14 – 16 Uhr
in der Perle**

Am Mittwoch-Nachmittag sind alle Kinder von 5 bis 8 Jahren zum Gschichte-Höck in der Perle, Bachtelstrasse 15, vis-à-vis Migros, eingeladen.



Zusammen wollen wir eine spannende Geschichte hören, fröhliche Lieder singen, dazu basteln und einen Zvieri geniessen. **Keine Anmeldung erforderlich.**

Die Mamis und Papis oder Grosseltern sind eingeladen in der Zwischenzeit in der Perle einen Kaffee zu trinken und miteinander ins Gespräch zu kommen (drinnen mit Zertifikat, draussen ohne).

*Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie
Karin Baumgartner, Pfarrerin*

Jubilarenfeier

**Freitag, 12. November, 12 bis ca. 15 Uhr
im Hirschensaal Hinwil, mit Zertifikat**

Die persönlichen Einladungen an alle Jubilarinnen und Jubilare wurden versendet. Eingeladen sind alle Kirchgemeindeglieder mit einem runden oder einem hohen **Geburtstag** (80, 85, 90 und mehr) und einem **Ehejubiläum** (50, 60 und mehr). Wir freuen uns, auf diese Weise mit Ihnen zu feiern.

Trotz aller Sorgfalt ist es jedoch möglich, dass jemand nicht auf unserer Einladungsliste ist. Sollten Sie zu diesen Jubilarinnen und Jubilaren zählen und keine Einladung erhalten haben, dann melden Sie sich bitte beim Sekretariat, damit wir auch Ihnen persönlich gratulieren können. Wir hoffen den Anlass wie geplant durchführen zu können, behalten uns aber vor, je nach Pandemiebedingter Lage, kurzfristig abzusagen. *Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie*

Wir reisen ins Elsass

Griechenlandreise verschoben

Die vom 6. bis 17. Mai 2022 geplante Bildungsreise nach Griechenland «auf den Spuren von Paulus» mussten wir schweren Herzens im Zusammenhang mit Vorsichtsmassnahmen wegen des Coronavirus und der Covid-Zertifikatspflicht absagen bzw. um ein bis zwei Jahre verschieben. Als Alternative planen wir eine kurze Kulturreise ins Elsass vom **11. bis 14. Mai 2022**. Weitere Infos und Flyer folgen ab November.

Auskunft: Pfr. Oliver Madörin 044 937 30 64 oder Rolf Gerber 079 239 96 49.

Umbau Kirchgemeindehaus Felsenhof

Erste wichtige Schritte

Für die Legislaturperiode 2018–2022 hat sich die Kirchenpflege zum Ziel gesetzt, das Raumangebot im Kirchgemeindehaus Felsenhof bedarfsorientiert weiterzuentwickeln. Mit Beschluss vom 25. August 2020 setzte die Kirchenpflege eine Arbeitsgruppe (AG) ein, in welcher Mitarbeitende aus allen kirchlichen Handlungsfeldern sowie Vertretungen der Gemeindeglieder, der Schuleinheit Oberdorf und der Kirchenpflege mitwirkten. Die AG hatte die Aufgabe, die Nutzerbedürfnisse unter Berücksichtigung der baulichen Rahmenbedingungen aufzuzeigen. Darüber erstattete sie der Kirchenpflege einen Bericht, der am 11. Mai 2021 abgenommen wurde.

Auf Grundlage dieses Berichts wurde unter weiterer Mitwirkung der AG sowie mit professioneller externer Unterstützung ein Projektpflichtenheft erarbeitet und parallel dazu eine Grobkostenschätzung erstellt. Inzwischen liegt das Projektpflichtenheft vor. Dieses beschreibt die Projektanforderungen für den Umbau, der sich auf das Hauptgebäude beschränkt und im Verwaltungstrakt keine Massnahmen vorsieht. Die Grobkostenschätzung ist als Basis für den geschätzten Investitionsbedarf ebenfalls eingeflossen. Mit dem Projektpflichtenheft liegt eine tragfähige Grundlage für das Planerwahlverfahren vor. Da das Generalplaner-Honorar bis zur Inbetriebnahme in Abhängigkeit der zu erwartenden Bausumme den massgeblichen Schwellenwert von Fr. 250 000 (exkl. MWSt) für das Einladungsverfahren übersteigen könnte, wird die Submission im offenen Verfahren durchgeführt. Der Start ist für Anfang November 2021 vorgesehen.

Aufgrund der Projektanforderungen ist von einem Investitionsbedarf von CHF 1.5 bis 1.8 Mio. (inkl. MWSt) auszugehen. Die Kostenbandbreite von CHF 300 000 beinhaltet CHF 190 000 für Optionen und CHF 110 000 für mögliche Auflagen im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens.

Josua Raster, Ressortvorsteher Liegenschaften a.i.

Weihnachts-Theater-Projekt

Sonntag, 12. Dezember um 17 Uhr in der ref. Kirche

Dieses Jahr planen wir ein spezielles Theater, das draussen aufgeführt wird. An verschiedenen Stationen werden einzelne Teile der Geschichte vorgeführt, hörbar und sichtbar sein. Gemeinsam erarbeiten und üben wir in kleinen Gruppen. Am 3. November hören wir die Geschichte und bilden Gruppen, welche die einzelnen Stationen vorbereiten. Allein können wir das nicht machen. Wir brauchen Kinder (ab Kindergarten), Jugendliche und Erwachsene, die motiviert sind mitzuhelfen, mitzuwirken. Bis du dabei?

Melde dich bis 31. Oktober an unter www.ref-hinwil.ch/weihnachtsprojekt

Die Proben finden jeweils am Mittwochnachmittag, 14.30 bis 17 Uhr im Felsenhof statt.
3. November / 24. November / 1. Dezember / 8. Dezember

Die **Hauptprobe** findet am Samstag, 11. Dezember 2021 von 9.00 bis 12.00 Uhr in der ref. Kirche Hinwil statt.

Karin Baumgartner, Pfarrerin



Ein grosses Dankeschön!

Projekt «Bellinzona»

Am 5. September durften wir mit Gästen aus dem Tessin Gottesdienst feiern. Im Anschluss lud ein vielfältiger Flohmarkt und ein feines Risotto zum Bleiben ein. Bei herrlichem Spätsommerwetter durften wir draussen essen und flanieren. Wir bedanken uns herzlich für all eure Sachspenden an den Flohmarkt. Ebenso danken wir den vielen Käufern und Spendern, die mit ihrem Beitrag das Hinwiler Projekt «Bellinzona» unterstützten.

Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie

Chor- und Kantoreiprojekt

für die Christnachtfeier

Weihnachtskantate von Christian Heinrich Rinck op. 73

Für die diesjährige Christnachtfeier wird ein herrliches Chorwerk der Klassik einstudiert: die fröhliche Kurzkantate «Auf, Christen, lasst uns unsern Gott mit frohem Dank erheben». Wir singen das eingängige und leicht singbare Werk mit vierstimmigem Chor, begleitet von Querflöte, Violine, Viola, Violoncello und Orgel.

«Auf, ihr Sängerinnen und Sänger, lasst uns mit frohem Gesang beginnen»

Auf eine vergnügte und schöne Proben- und Weihnachtszeit freut sich eure Kantorein Jasmine Vollmer.

Probedaten

Jeweils donnerstags 19.30 bis ca. 21.15 Uhr gemeinsam mit der Kantorei

28. Oktober

Probe im Felsenhofsaal

4./11./18./25. November

2./9./16. Dezember

Proben in der Kirche

23. Dezember auch 19.30 Uhr

Hauptprobe in der Kirche

Freitag, 24. Dezember, Christnacht

23 Uhr, Zertifikatspflicht

Vorprobe um 22 Uhr in der Kirche

Kerzenziehen in der Perle

22. bis 27. November

Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr
Mittwoch und Samstag ab 14 Uhr

Stimmen Sie sich im Hof der Perle an der Bachtelstrasse 15 auf die Adventszeit ein. Wärmen Sie sich im Perlencafé bei Punsch, Tee oder Kaffee und etwas Süssem wieder auf. Bitte beachten, dass drinnen Zertifikatspflicht gilt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Gruppen (Vormittag oder Abend) auf Anfrage: Kaarina Müller, 044 938 12 48 oder k.mueller@ref-hinwil.ch

Kaarina Müller



Kinder und Familie

Cevi Hinwil

Infos unter www.cevihinwil.ch

Cevi Mädchen

Leonie Walder v/o Esperia, 078 878 71 98

Cevi Jungs

Jonas Bühler v/o Baloo, 079 930 46 77

Chinderchile

Sonntag, 7./14./21. November

10 – 11.15 Uhr im Felsenhof

Kontakt: Corina Rutschi, 044 937 11 39

Sonntagschule

im Schulhaus Ringwil

Sonntag, 7./14./21. November

Kontakt: Elisabeth Bigler, 044 938 18 35

Jugendliche

:b live – die Welt und ich

JuKi 7, Mittwoch, 10. November, 14 Uhr

im Felsenhof

Kontakt: Luca Gehrig

Jugendgottesdienst

JuKi 7+8, Freitag, 19. November, 20 Uhr

in der Kirche

Kontakt: Luca Gehrig

Erwachsene

Kirche

Frühgebet

Jeden Mittwoch, 6.30 – 7 Uhr in der Kirche
(ausser in den Schulferien)

Kantorei Hinwil/Chorprojekt

Donnerstag, 28. Oktober

Donnerstag, 4./11./18./25. November

jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Jasmine Vollmer, 077 423 08 98

Felsenhof

Bibellektüre

Dienstag, 2./16. November

9.30 – 11.00 Uhr

Kontakt: Oliver Madörin

focus Bibel

Mittwoch, 15. Dezember, 20 Uhr

Kontakt: Matthias Walder

focus Denken (Glaubensseminar)

Mittwoch, 27. Oktober und

3./10./17./24. November, 19.30 Uhr

Kontakt: Oliver Madörin

Sprechstunde

Dienstag, 16. November 17.30 bis 18.45 Uhr

Anmeldung: s.aeschbacher@ref-hinwil.ch

078 830 28 12

Perle

Mittagessen für Erwachsene

Donnerstag, 4. November, 12 Uhr

Anmeldung bis Mittwochmittag an

c.rutschi@ref-hinwil.ch / 044 937 11 39

Gspröch am Morge

Dienstag, 9. November, 9.30 Uhr

Thema: Was ist Gerechtigkeit?

Kontakt: Oliver Madörin

Worktreff

Dienstag, 9. November, 14 Uhr

Kontakt: Ines Meyer

ines-meyer@bluewin.ch

Tel. 043 843 04 24

Kerzenziehen

22. – 27. November

Montag bis Freitag 15 – 19 Uhr

Mittwoch und Samstag ab 14 Uhr

Auskunft: Kaarina Müller, 044 938 12 48,

k.mueller@ref-hinwil.ch

Perlenkafi

Jeden Dienstag, 14 – 17 Uhr

Erster Dienstag im Monat: Spieltisch!

Café International

Jeden Freitag, 9 – 11 Uhr

Begegnungsort für die Bevölkerung

von Hinwil

Verstärkung gesucht!

Für das Team Perlenkafi

Jeden Dienstagnachmittag bietet das Perlenkafi, vis-à-vis der Migros, den Gästen selbstgebackenen Kuchen und feinen Kaffee zu günstigen Preisen an. Bei Fragen und Interesse: **Corina Rutschi**, 044 937 11 39 oder c.rutschi@ref-hinwil.ch



Ökumenische Abendmeditation

Dienstag, 9./23. November

Jeweils um 19.15 Uhr in der kath. Kirche

An Veranstaltungen in Innenräumen dürfen nur Personen teilnehmen, die über ein Zertifikat verfügen. Details, welche Angebote wie stattfinden, entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.ref-hinwil.ch

Spenden Hinwiler Projekte CH04 0685 0020 5319 8001 0

Reformierte Kirche Hinwil Felsenhofstrasse 9 www.ref-hinwil.ch

Sekretariat

Dienstag – Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 15.30 Uhr

Während Schulferien 8.30 bis 12.30 Uhr

sekretariat@ref-hinwil.ch, 044 937 14 37

rpg-sekretariat@ref-hinwil.ch

Sigristin, Hauswartin, Raumreservation

Elisabeth Spörri

sigrist@ref-hinwil.ch (ausser Mo)

079 869 20 25

Liegenschaften, Sigrist, Hauswart

Samuel Inauen

sigrist@ref-hinwil.ch (ausser Mo)

079 288 42 59

Pfarrer Oliver Madörin

o.madoerin@ref-hinwil.ch

Gemeindehausstrasse 5

044 937 30 64

Pfarrer Matthias Walder

m.walder@ref-hinwil.ch

Felsenhofstrasse 5

044 937 31 32

Pfarrerinnen Karin Baumgartner

k.baumgartner@ref-hinwil.ch

Felsenhofstrasse 9

076 459 29 31

Yoshiko Masaki, Organistin

y.masaki@ref-hinwil.ch

Jasmine Vollmer, Kantorin

j.vollmer@ref-hinwil.ch

077 423 08 98

Sozialdiakonie, Bachtelstrasse 15

Luca Gehrig, Jugend

l.gehrig@ref-hinwil.ch

044 937 11 39

Corina Rutschi, Kind und Familie/Senioren

c.rutschi@ref-hinwil.ch

044 937 11 39

Präsidentin Kirchenpflege

Sandra Aeschbacher

s.aeschbacher@ref-hinwil.ch

078 830 28 12